

STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.: 61

An den

Rat

der Stadt Erftstadt zur Beschlussfassung;

öffentlich

V 71 1725

Amt: - 61 -

BeschlAusf.: - 61 -

Datum: 30.11.2001

Betrifft: Kleiner Umweltschutzpreis 2000

Bezug: Beschl.-Nr. 528/86, Rat vom 20.11.1986
V 7/953, Rat vom 12.12.2000

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel stehen in Höhe von 900,00 DM zur Verfügung:

	HHJ.: 1999	HHStl.: 1.1207.170.9	Budget: 40	
--	------------	----------------------	------------	--

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den 3. Dezember 2001



Beschlussentwurf:

Der 'kleine Umweltschutzpreis 2000' der Stadt Erftstadt für besondere Aktivitäten im Bereich des Umweltschutzes wird als Geldpreis (bzw. als Sach-Gutschein) im Wert von insgesamt 900,- DM wie folgt vergeben:

ein **Erster Preis** mit einem Preisgeld von 400,- DM

an die **Umwelt AG des Gymnasiums Lechenich**
(Kontaktlehrer Herr Peter Bastgen)

zwei **Zweite Preise** mit einem Preisgeld von je 200,- DM

an die **Städt. Kindertagesstätte Liblar-Süd III, Willy-Brandt-Str. 2**
(Frau Karin Gerlinger / Frau Adelheid Krüger)

und an den

ASB-Kindergarten Regenbogen Goldenbergstr. 11a
(Frau Niesen)

ein **Dritter Preis** mit einem Preisgeld von 100,- DM

an die **Naturschutzjugend (NAJU) Erftstadt**
(Leiter Herr Jörg Becker)

Begründung:

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 12.12.2000 wird auf Vorschlag eines vom Ausschuss für Umwelt und Denkmalschutz am 29.03.2001 eingesetzten Auswahlgremiums für besondere Aktivitäten im Umweltschutz der 'Kleine Umweltschutzpreis 2000' in Form von Geld- oder Sachpreisen verliehen.

Die Gruppen erhalten die Preise für folgende Aktivitäten:

1. Umwelt AG Gymnasium Lechenich (Lehrer Herr Peter Bastgen)

- **Wetterstation im Umweltzentrum Friesheimer Busch**
Installation und Pflege der Wetterstation
Wartung der Computeranlage
- **KISS-Projekt**
Erfolgreiche Teilnahme am KISS-Projekt (Kids sparen Strom) und im Vorfeld schon Energieeinsparung durch das schuleigene Projekt 'Wir sparen Ressourcen'
- **Regenerative Energien**
Wartung und Dokumentation des Fotovoltaikprojektes
Betrieb einer Wetterstation zur Erfassung der Korrelationsdaten
(Die Anlage läuft seit 2 Jahren erfolgreich und steht auf dem Dach des Gymnasiums)

Eingereichte Unterlagen: Tagebuch der Fotovoltaik AG (Mitglieder u.a. Niklas Völker, Freddy Zerres, und Andreas Lochner sowie SchülerInnen des LK Physik Klasse 11)

2. Städt. Kindertagesstätte Liblar-Süd III, Willy-Brandt-Str. 2 (Frau Karin Gerlinger / Frau Adelheid Krüger)

Müllbeseitigung / Müllvermeidung - Wie gehen wir mit unserer Umwelt um ?

- Gespräche in Kleingruppen mit den Kindern (3-6 Jahre) - Verpackungs-Müllberge begutachtet (s. 3 Tüten)
- Spiele und Bücher
- Gründung des 'Emil Grünbär Clubs' mit den Vorschulkindern (mit Erstellung eines Clubausweises mit Foto)
- Müllsammelaktion rund um die KITA
- Übernahme der Patenschaft über den Spielplatz Willy-Brandt-Straße
- Beteiligung bei der Müllsammelaktion der Stadt am 02.03.01
- Basteln mit Müll
- bewusstes Einkaufen (Pfandgläser, Flaschen) mit Vergleich 'was ist billiger oder teurer?' (Einkaufsaktion mit den Kindern im EDEKA; dabei Wurst und Käse etc. in Tupper-Dosen verpacken lassen - Filialleiter auf die Problematik angesprochen - s. dazu Photodokumentation), Einkaufsvergleichspreisliste erstellt)
- in Planung: Müllsammelaktion mit Frau Boebe im Schlosspark

3. ASB-Kindergarten Regenbogen
(Frau Niesen)

Goldenbergstr. 11a

**Umweltbildungsmaßnahmen zur Förderung des Umweltbewusstseins der Kinder
(u.a. Bau eines Hochbeetes und eines Weidenhäuschens)**

- Beobachtungen in der Natur (Wie verhalten sich Pflanzen und Tiere im Wechsel der Jahreszeiten)
- Bau eines Hochbeetes mit Mitarbeitern des Arbeiter-Samariter-Bundes und Bepflanzung durch die Kinder, die so lernen, woher z.B. die Zwiebeln und Radieschen kommen.
- Weidenschnitt und Bau einer Weidenhütte als 'lebendes Spielgerät' als Ersatz für alte Weidenhütten aus totem Material

4. Naturschutzjugend NAJU Erftstadt (Leiter Herr Jörg Becker)

Mit folgenden praktisch ausgerichteten Beiträgen:

- Beobachtung und Bestimmung von heimischen Eulenarten
- Bau von Nist- und Futterhilfen für Vögel und Bienen
- Müllsammelaktion bei der Kiesgrube in Ahrem
- Amphibienkunde und Suchen von Kreuzkröten vor Ort
- Bodenuntersuchungen im Umweltzentrum mit dem 'Lumbricus' (Tage der Artenvielfalt)
- naturkundliche Erkundungen von Friesheimer Busch, Umweltzentrum und alte Kiesgrube Hexenberg
- für Jugendhütte im Umweltzentrum selbst Geld durch Trödelaktionen verdient
- Erhöhung der Artenvielfalt durch Sammlung heimischer Wildkrautsamen für Neuaussaat

Die Resonanz innerhalb der 20-köpfigen Gruppe und die Nachfragen von außerhalb sind so groß, dass im September 2001 mit dem Aufbau einer zweiten Kinder-/Jugendgruppe begonnen werden konnte.

Der Beschlussentwurf wurde vom Auswahlgremium am 29.11.2001 einstimmig gefasst.


(Bösche)